EBERTLANG

N-ABLE™
authorized distributor

So kann Ihnen N-able bei der NIS2-Umsetzung helfen

Was ist NIS2?

NIS2 („Network and Information Security Directive“) ist eine EU-Richtlinie, die Mindeststandards an Cybersicherheit für wichtige Branchen vorschreibt. Sie trat Anfang 2023 in Kraft und muss bis zum 17. Oktober 2024 in nationales Recht überführt werden. Im Vergleich zur ersten NIS-Richtlinie werden deutlich mehr Unternehmen in die Pflicht genommen.

Wer ist von NIS2 betroffen?

Die EU-Richtlinie gilt für zwei Gruppen von Unternehmen. Diese müssen dieselben Vorgaben einhalten, werden jedoch unterschiedlich stark überwacht und sanktioniert:

- **Besonders wichtige Einrichtungen:** Unternehmen mit mindestens 250 Mitarbeitern oder 50 Mio. € Jahresumsatz, u. a. aus den Sektoren Energie, Transport & Verkehr, Finanzen & Versicherungen, Gesundheit, Wasser & Abwasser, IT & Telekommunikation sowie Weltraum. Ferner Anbieter öffentlicher Telekommunikationsnetze und -dienste mit mindestens 50 Mitarbeitern oder 10 Mio. € Jahresumsatz.
- **Wichtige Einrichtungen:** Unternehmen mit mindestens 50 Mitarbeitern oder 10 Mio. € Jahresumsatz. Zusätzlich zu den obengenannten Sektoren betrifft dies u. a. auch Post & Kurier, Chemie, Forschung, digitale Dienste, Lebensmittel, Entsorgung sowie bestimmte Bereiche des verarbeitenden Gewerbes.

Wichtig: Die Zuordnung zu NIS2 ist komplex und unterliegt je nach Fall zusätzlichen Anforderungen, Sonderregelungen und Ausnahmen. Selbst wenn die genannten Kriterien nicht erfüllt sind, kann ein Unternehmen von NIS2 betroffen sein – etwa, wenn sogenannte „qualifizierende Faktoren“ vorliegen. Aus diesem Grund ist eine rechtliche Einzelfallbewertung zwingend nötig.

TIPP: Eine erste Einschätzung, ob Ihre Kunden unter NIS2 fallen, können Sie schnell und einfach mit dem kostenlosen Quick-Check von Prof. Dr. Dennis-Kenji Kipker vornehmen.

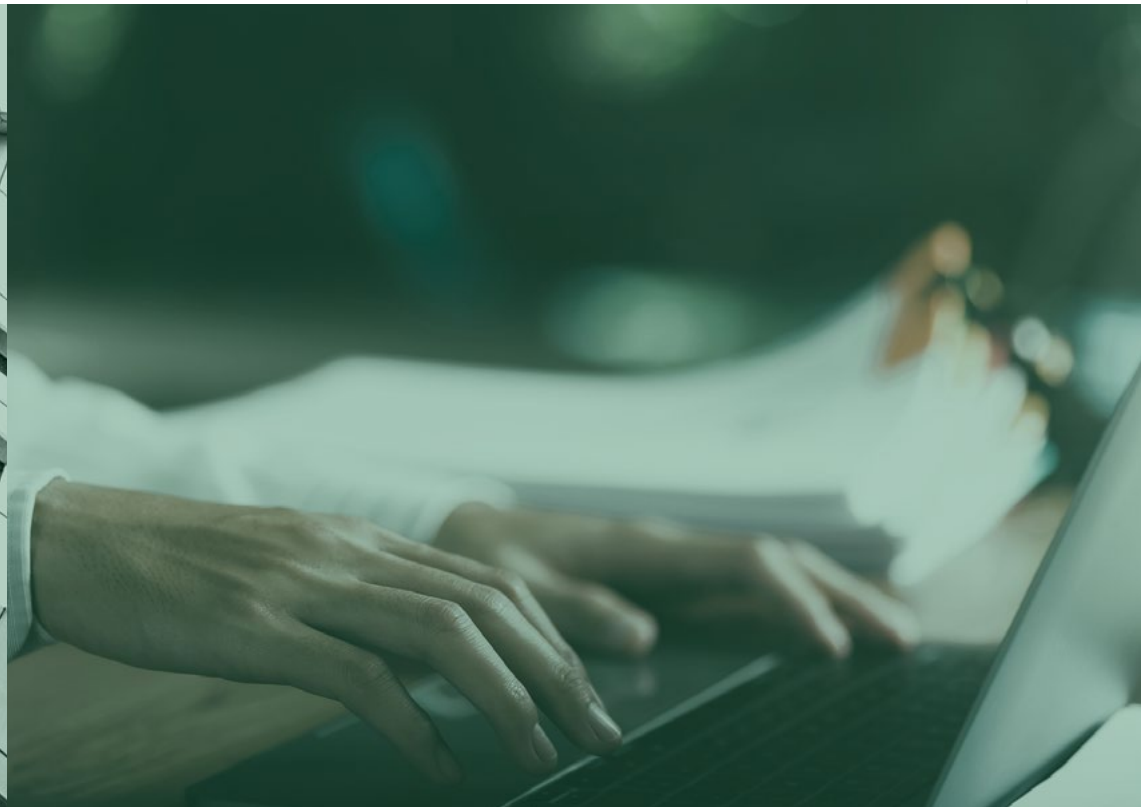
Was schreibt NIS2 vor?

Betroffene Unternehmen sind dazu verpflichtet, „geeignete und verhältnismäßige technische, operative und organisatorische Maßnahmen“ zu ergreifen. Diese sollen Risiken für die Sicherheit von Informationssystemen minimieren und Auswirkungen von Cyberangriffen eindämmen. Dabei sind u. a. der Stand der Technik sowie die Bedrohungslage zu berücksichtigen.

Konkret schreibt NIS2 **Maßnahmen in folgenden Bereichen** vor:

- Risikoanalyse und Konzepte für die Sicherheit von Informationssystemen
- Bewältigung von Sicherheitsvorfällen
- Backup-, Wiederherstellungs- und Krisenmanagement
- Absicherung der Lieferkette
- Sicherheit bei Einkauf, Entwicklung und Wartung von IT-Systemen
- Schwachstellen-Management
- Bewertung der Effektivität des Risikomanagements
- Cyberhygiene und Mitarbeiterschulungen
- Verschlüsselung
- Sicherheit des Personals
- Zugriffskontrolle und Asset-Management
- Multi-Faktor-Authentifizierung
- Gesicherte Sprach-, Video-, Text- und Notfallkommunikation

Die Umsetzung soll im Einklang mit internationalen Standards erfolgen. Zudem sind betroffene Unternehmen verpflichtet, erhebliche Sicherheitsvorfälle in mehreren Schritten an das BSI zu melden und gegebenenfalls auch Kunden sowie die Öffentlichkeit zu informieren.



Was droht bei Verstößen gegen NIS2?

Bei Verstößen können u. a. folgende Bußgelder verhängt werden (es gilt jeweils der höhere Betrag):

- **Besonders wichtige Einrichtungen:** Maximal 10 Mio. € oder 2 % des weltweiten Umsatzes aus dem letzten Geschäftsjahr
- **Wichtige Einrichtungen:** Maximal 7 Mio. € oder 1,4 % des weltweiten Umsatzes aus dem letzten Geschäftsjahr

In bestimmten Fällen kann das BSI zudem Führungskräften zeitweise die Ausübung Ihrer Tätigkeit untersagen.

Wie kann N-able bei der NIS2-Umsetzung helfen?

Sofern Ihre Kunden von NIS2 betroffen sind, empfiehlt sich grundsätzlich u. a. Folgendes:

- Führen Sie eine **Risikoanalyse** durch und dokumentieren Sie diese.
- Nehmen Sie **fachliche Hilfe** von auf IT-Sicherheitsrecht spezialisierten Anwaltskanzleien in Anspruch
- Wenden Sie sich bei komplexeren Fragen an das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) oder zuständige Ministerien der Länder.

Unser MSP-Spezialist N-able unterstützt Sie mit einem breiten Portfolio, mit dem Sie bereits einige der Maßnahmenbereiche abdecken können – u. a. Bewältigung von Sicherheitsvorfällen, Aufrechterhaltung des Betriebs, Cyberhygiene sowie Asset-Management. Das Besondere: Sie erhalten alle Lösungen aus *einer* Hand, verwalten diese über *eine* Konsole und benötigen nur *einen* Log-in.

- **Remote Monitoring und Management:** Mit N-able N-sight RMM sowie N-able N-central ist es nicht nur möglich, Systeme nach Sicherheitslücken zu scannen, sondern auch Patches automatisiert einzuplanen und auszurollen. Neue Geräte werden automatisch erkannt und hinzugefügt, was bei der Inventarisierung der Kunden-Infrastruktur hilft. Zudem lassen sich diese bei Bedarf in Sekundenschnelle ansteuern.
- **Datensicherung und -wiederherstellung:** Cove Data Protection sichert die Systeme Ihrer Kunden direkt in die Cloud, wo diese vor dem Zugriff von Cyberkriminellen geschützt sind. Automatisierte Wiederherstellungstests bürgen zudem für einen reibungslosen Restore im Ernstfall.
- **Endpoint-Security:** N-able EDR sowie N-able Managed EDR erkennen Cyberbedrohungen in Echtzeit und leiten automatisierte Gegenmaßnahmen ein, um deren Auswirkungen zu minimieren. Dank der Rollback-Funktion können Sie schnell zum schadfreien Systemstand zurückkehren. Zudem stellen die Lösun-

gen nach einer Malware-Infektion wertvolle Daten bereit, die bei der Ursachenanalyse helfen.

- **Passwort-Management:** Mit N-able Passportal – einer cloudbasierten Kennwort- und Dokumentationsverwaltung – stellen Sie sicher, dass genutzte Passwörter den gegebenen Sicherheitsrichtlinien entsprechen und schaffen so die Grundlage für eine gute Cyberhygiene.

Wichtiger Hinweis:
Dieser Leitfaden ist ein Informationsdokument und stellt keine Rechtsberatung dar. In konkreten Einzelfällen wenden Sie sich bitte an einen spezialisierten Fachanwalt. Trotz sorgfältiger Prüfung übernehmen wir keine Gewähr und Haftung für die Richtigkeit aller Angaben.

Lernen Sie den MSP-Spezialisten näher kennen!

Sprechen Sie uns an:
+49 6441 67118-844

Ihr individuelles **Angebot**:
n-able@ebertlang.com

Kostenfreie **Webinare**:
ebertlang.com/akademie

Testversionen:
ebertlang.com/technologie/testversion

Über N-able

N-able unterstützt Systemhäuser jeder Größe dabei, hocheffiziente und profitable Geschäftsfelder aufzubauen. Mit integrierten Lösungen – beispielsweise zu Automatisierung, Sicherheit, Netzwerk- und Service-Management – können IT-Dienstleister ihre Arbeit schneller und einfacher erledigen. N-able hilft Systemhäusern, sich auf das Wesentliche zu konzentrieren: die Erfüllung ihrer SLAs und den Aufbau eines gewinnbringenden Geschäfts.

www.ebertlang.com/n-able

+49 6441 67118-844

n-able@ebertlang.com

EBERTLANG